

EPALE – Elektronische Plattform für Erwachsenenbildung in Europa

Datenschutzerklärung

EPALE ist eine Initiative der [Generaldirektion Bildung und Kultur](#) (DG EAC) der Europäischen Kommission, die es sich zur Aufgabe gemacht hat, EPALE zu einem festen Bestandteil der europäischen Erwachsenenbildungslandschaft zu machen.

Unter der Leitung der [Exekutivagentur Bildung, Audiovisuelles und Kultur](#) (EACEA) wird EPALE täglich von einer zentralen Koordinierungsstelle (CSS) verwaltet. Zudem arbeiten Nationale Koordinierungsstellen (NSS) mit der CSS zusammen, um EPALE mit interessanten und fachspezifischen Inhalten zu füllen. Weitere Informationen zu EPALE erhalten Sie [hier](#).

Die Exekutivagentur Bildung, Audiovisuelles und Kultur („EACEA“) verpflichtet sich, Ihre Privatsphäre zu achten. Alle personenbezogenen Daten werden im Einklang mit der Verordnung (EG) Nr. 45/2001 zum Schutz natürlicher Personen bei der Verarbeitung personenbezogener Daten durch die Organe und Einrichtungen der Gemeinschaft verarbeitet^[1].

Die folgende Datenschutzerklärung hebt die Kriterien hervor, nach denen die EACEA die personenbezogenen Daten der betreffenden natürlichen Personen innerhalb von EPALE – der Elektronischen Plattform für Erwachsenenbildung in Europa erfasst, verwaltet und nutzt.

1. Wer ist verantwortlich für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten (Datenbeauftragter)?

Referat oder Dienststelle: Referat A5

Funktion: Referatsleiter

Postanschrift: Exekutivagentur Bildung, Audiovisuelles und Kultur, Avenue du Bourget 1, BOUR, BE-1140 Brussels

E-Mail: EACEA-EPLUS-EPALE@ec.europa.eu

2. Welche personenbezogenen Daten werden verarbeitet?

Pflichtangaben:

- Name

- Organisation und Anschrift (falls zutreffend)
- Land
- Sprache(n)
- Kontaktdaten – z.B. E-Mail-Adresse

Freiwillige Angaben:

- Interessante Themenbereiche
- Interessante Funktionen auf der Seite, z.B. Partnersuche
- Staatsangehörigkeit
- Telefon
- Beruf

3. Für welche Zwecke verwenden wir Ihre Daten?

Personenbezogene Daten werden ausschließlich für interne Zwecke erhoben, und zwar für den E-Mailverkehr, für die Verbreitung von Informationen usw. Die Nutzer haben auch die Möglichkeit, zwischen verschiedenen Optionen „zu wählen“ und detailliertere Nutzerprofile zu erstellen, die anschließend öffentlich zugänglich sind und für die Suche von Partnern und anderen Nutzern genutzt werden können, die in ähnlichen Bereichen in ganz Europa arbeiten, um Best Practice-Maßnahmen auszutauschen. Der Nutzer kann jedoch selbst darüber entscheiden, ob er diese Informationen mit der EPALE-Gemeinschaft teilen will.

Die Verarbeitung personenbezogener Daten in den entsprechenden Teilen der Plattform ist notwendig, um es Nutzern zu ermöglichen, Partner zu finden, um es registrierten Nutzern zu ermöglichen, in gegenseitigem Vertrauen und Respekt zu kommunizieren und zusammenzuarbeiten und um ein gewisses Maß an Überwachung zu gewährleisten, um eine unzulässige Nutzung der Plattform zu verhindern.

4. Wer hat Zugang zu Ihren personenbezogenen Daten, und an wen werden sie weitergegeben?

- Die Europäische Kommission, Generaldirektion Bildung und Kultur (EAC) und die Generaldirektion Beschäftigung, Soziales und Integration (EMPL) (berechtigte Personen)
- Berechtigte Mitarbeiter der EACEA
- Die Zentrale Koordinierungsstelle von EPALE (CSS), unter der Leitung des Konsortiums bestehend aus Ecorys United Kingdom – Intrasoft International

- Die Nationalen Koordinierungsstellen von EPALE (NSS), die EPALE den lokalen und nationalen Interessenvertretern näherbringen sollen und die für die Kontakte zu diesen Personen zuständig sind. Die vollständige Liste der Organisationen wird auf dieser Seite aufgeführt: <https://ec.europa.eu/epale/en/nss>.
- Wissenschaftler, falls sie die besondere Genehmigung des für die Datenverarbeitung Verantwortlichen haben.

Bei Kontrollen oder Streitigkeiten die Stellen, die für die Überwachung oder Überprüfung in Anwendung des Unionsrechts zuständig sind (z.B. der interne Auditdienst der Kommission, die internen Audit-Kapazitäten, die Europäische Kommission, OLAF, EU-Gerichte usw.).

5. Wie lange speichern wir Ihre personenbezogenen Daten?

- Daten, die im Zusammenhang mit internen Kommunikationsnetzen (Verkehrsdaten und Verzeichnisse) verarbeitet werden, können an Mitglieder der CSS-Teams /EACEA/EAC/EMPL weitergegeben werden und werden für die gesamte Dauer der EPALE-Maßnahme gespeichert.
- Speicherdauer für die Kontaktdaten: 1 Jahr nach dem letzten Login des Nutzers werden die Daten auf inaktiv gesetzt, d.h., sie werden für die Öffentlichkeit nicht mehr sichtbar sein. 2 Jahre nach dem letzten Login des Nutzers werden die Daten anonymisiert und nur noch für statistische Zwecke gespeichert. Die Kontaktdaten werden sofort anonymisiert, falls der registrierte Nutzer dies wünscht.
- Botschaften in Foren werden für die gesamte Dauer der EPALE-Aktion gespeichert.
- Botschaften oder Bildungsmaterial, das im Ressourcenzentrum gepostet wurde, werden für die gesamte Dauer der EPALE-Aktion gespeichert.
- Botschaften oder Bildungsmaterial, das in der geschlossenen Gruppe der Nationalen Koordinierungsstelle gepostet wurde, werden für die gesamte Dauer der EPALE-Aktion gespeichert.
- Dateien und Blogposts werden für die gesamte Dauer der EPALE-Aktion gespeichert.

6. Wie können Sie Ihre Rechte wahrnehmen, etwa das Recht auf Zugriff und Änderung von Daten, die Sie betreffen?

Dateneigentümer haben Zugriff auf ihre Daten auf der Plattform. Sie können sie selbst verändern oder löschen.

Nutzer haben die Möglichkeit, bestimmte Funktionen ein- oder auszuschalten, z.B. können sie ein Nutzerprofil erstellen, aber ausschließen, dass dieses Profil für die Partnersuche öffentlich zugänglich ist.

Sie können auch Kontakt zu dem für die Datenverarbeitung Verantwortlichen (siehe oben Punkt 1) aufnehmen, wenn Sie weitere Informationen benötigen, oder wenn Sie Ihren Account deaktivieren möchten.

7. Ihr Regressanspruch bei Auseinandersetzungen im Hinblick auf personenbezogene Daten

Sollten Konflikte im Hinblick auf Fragen des Schutzes personenbezogener Daten auftreten, können Sie sich persönlich an den für die Datenverarbeitung Verantwortlichen unter der oben aufgeführten Anschrift und Mailbox wenden. Sie können auch den Datenschutzbeauftragten der EACEA unter der folgenden E-Mail-Adresse kontaktieren: eacea-data-protection@ec.europa.eu .

Falls der Konflikt nicht von dem für die Datenverarbeitung Verantwortlichen beigelegt werden kann, können Sie jederzeit eine Beschwerde an den Europäischen Datenschutzbeauftragten richten: Website <http://www.edps.europa.eu>; E-Mail: edps@edps.europa.eu .

8. Auf welcher Rechtsgrundlage speichern wir Ihre personenbezogenen Daten?

Die Rechtsgrundlage für diese neue Initiative besteht aus folgenden Rechtsvorschriften:

- Beschluss 1720/2006/EG des Parlaments und des Rates vom 15. November 2006 (ABl. L 327 vom 24.11.06, S.45), über ein Aktionsprogramm im Bereich des lebenslangen Lernens, geändert durch Beschluss Nr. 1357/2008/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 16. Dezember 2008 (ABl. L 350 vom 30.12.08, S.56) und Arbeitsprogramm 2012 der Generaldirektion Bildung und Kultur der Europäischen Kommission.
- Verordnung (EU) Nr. 1288/2013 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 11. Dezember 2013 (ABl. L 347, 20.12.2013, SS. 50–73) zur Einrichtung von "Erasmus+", dem Programm der Union für allgemeine und berufliche Bildung, Jugend und Sport, und zur Aufhebung der Beschlüsse Nr. 1719/2006/EG, Nr. 1720/2006/EG und Nr. 1298/2008/EG, und das Arbeitsprogramm 2015 der Generaldirektion Bildung und Kultur der Europäischen Kommission.

Dienstleistungsvertrag mit Ecorys/Intrasoft (Ref: 2012-5529/001-001)

Offene Ausschreibung EPALE – Elektronische Plattform für Erwachsenenbildung in Europa
Referenz: EACEA/2012/05

Beschränkter Aufruf zur Einreichung von Vorschlägen EPALE NATIONAL SUPPORT SERVICES
EACEA Referenznummer 04/2014 und 01/2015

Memorandum of Understanding for the "FPFIS-CMS" service signed between EACEA and DIGIT (Referenznummer: DIGIT – 00488-00)

[1]Verordnung (EG) Nr. 45/2001 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 18. Dezember 2000 zum Schutz natürlicher Personen bei der Verarbeitung personenbezogener Daten durch die Organe und Einrichtungen der Gemeinschaft und zum freien Datenverkehr, ABl. L8 vom 12.1.2001, S. 1.